



Die neuen 1. Klässler Schuljahr 2019/2020

Foto: Käthi Bron

Mit Achtsamkeit unterwegs im Schuljahr 2019/2020

Mit 68 Mädchen und Buben durften wir ins neue Schuljahr starten.

Während wir letztes Jahr rund um unsere Erde unterwegs waren, sind viele Probleme unseres Planeten bei den Schülerinnen und Schülern der ganzen Schweiz ins Bewusstsein gerückt. Die Klimadebatte, der Plastikmüll und die verheerenden Folgen für die Meeresbewohner, aber auch das langsame Verschwinden von Bienen, Schmetterlingen und wunderschönen Blumen beschäftigen unsere älteren Schülerinnen und Schüler in Dittingen sehr.

Das Lehrpersonenteam hat sich daher entschlossen, das diesjährige Jahresthema der Achtsamkeit zu widmen.

- Achtsam sein mit sich selbst und anderen Kindern.
- Mit geöffneten Sinnen sich selbst und anderen begegnen.
- Achtsam sein mit der Natur, den Tieren und Blumen.
- Achtsam sein mit unserem wunderbaren Wasser.
- Unserem Boden in Wald und Feld mit wachsender Aufmerksamkeit begegnen.
- Achtsam sein mit eigenem und fremdem Material und erfahren, wie aus alten Sachen wieder neue Gegenstände hergestellt werden können.
- Erfahren, was Ernährung mit Achtsamkeit zu tun hat.
- Und vieles mehr.

Ich wünsche allen Kindern, Lehrpersonen und Eltern ein spannendes, erlebnis- und lehrreiches Schuljahr, das immer wieder von Achtsamkeit geprägt ist.

Käthi Bron, Schulleiterin

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	2
<i>Anschaffung Party-Zelt</i>	2
<i>Kündigung Mietvertrag Dorfstrasse 58</i>	2
<i>Mietvertrag Hübelweg 25</i>	2
<i>Ortsplan für Schaukasten</i>	2
<i>Ersatz Schacht im Kählenweg</i>	2
<i>Grobsanierung Chäppeliweg</i>	2
<i>Finanzausgleich 2019</i>	2
<i>Polizeiübung mit Helikoptereinsatz</i>	2
<i>Neuverpachtung Fischweid Birs</i>	2
<i>Gesamterneuerungswahlen 2020</i>	2
Gemeindeverwaltung	2
<i>Baubewilligungen</i>	2
<i>Baugesuche</i>	2
Werkhof	2
<i>Sträucher und Hecken schneiden</i>	2
<i>Kehrichtsammeltag Mittwoch</i>	3
Vereine / Organisationen	3
<i>Seniorenmittagstisch</i>	3
<i>Smarties Rücktritt</i>	3
<i>Sommerlager 2019</i>	3
<i>Bürgerkorporation Dittingen</i>	5
<i>Aufruf zur Mittwirkung</i>	5
<i>Die Bürgerkorporation sucht</i>	6
<i>Ferien- und Aushilfsjobs</i>	6
<i>Die Bürgerkorporation Dittingen vermietet6</i>	
Terminkalender	9
Impressum	9



Aus dem Gemeinderat

Anschaffung Party-Zelt

Eines der beiden Zelte war in einem schlechten Zustand. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. Juni 2019 beschlossen, ein neues Zelt (5x10m) anzuschaffen, welches den Vereinen bei Anlässen zur Verfügung steht.

Kündigung Mietvertrag Dorfstrasse 58

Aufgrund dessen, dass die Kirchgemeinde in näherer Zukunft beabsichtigt, das Pfarrhaus umzubauen und sich die Gelegenheit ergeben hat, ein neues Objekt zu mieten, hat der Gemeinderat beschlossen, den Mietvertrag mit der Kirchgemeinde per 31. Juli 2019 zu kündigen.

Mietvertrag Hübelweg 25

Das Einfamilienhaus am Hübelweg 25 ist längere Zeit leer gestanden. Die Bürgerkorporation hat in der Zwischenzeit das Haus renoviert und zur Vermietung ausgeschrieben. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. Juni 2019 beschlossen, das Haus als neue Asylunterkunft zu mieten. Mittlerweile hat die Asylantenfamilie den Mietvertrag mit der Kirchgemeinde weiterführen können. Aus diesem Grund wird der Gemeinderat der Koordinationsstelle für Asyl den freien Wohnraum zur Vermittlung einer neuen Asylantenfamilie melden.

Ortsplan für Schaukasten

Der Gemeinderat hat der Firma Jermann Ingenieure und Geometer AG den Auftrag zur Erstellung eines Ortsplanes für den Schaukasten erteilt.

Ersatz Schacht im Kählenweg

Anlässlich einer Besichtigung der Gemeindestrassen wurde festgestellt, dass ein Schacht im Kählenweg ersetzt werden muss. Der Gemeinderat hat die Arbeiten im Betrag von CHF 7'539.00 an die Firma Müller Bau AG vergeben.

Grobsanierung Chäppeliweg

Nach dem heftigen Gewitter im Juni musste der Chäppeliweg einer kleinen Sanierung unterzogen

werden, um die Sicherheit der Nutzer zu gewähren.

Finanzausgleich 2019

Der Regierungsrat hat am 25. Juni 2019 den Finanzausgleich 2019 verfügt. Die Gemeinde Dittingen hat eine Netto-Gutschrift von CHF 250'343.00 erhalten. Gegenüber dem Budget bedeutet dies eine Verschlechterung von CHF 647'222.00. Bis zum heutigen Zeitpunkt muss auch mit einem geringeren Steuerertrag von rund CHF 20'000.00 gerechnet werden. Dies bedeutet, falls alle Kosten sich im Rahmen des Budgets bewegen eine Verschlechterung des Jahresergebnisses von rund CHF 667'000.00. Durch die hohen Steuereinnahmen im Jahr 2018 wurde die Gemeinde Dittingen als einzige Gemeinde im Laufental zur Gebergemeinde. Die Gemeinde Dittingen musste einen Betrag von CHF 3'687.00 als Ressourcenausgleich bezahlen. Verrechnet man das gute Ergebnis vom Jahr 2018 mit dem zu erwartenden Verlust im Jahr 2019 so wird der Durchschnitt für diese zwei Jahre bei einem Mehrertrag von rund CHF 161'600.00 liegen.

Polizeiübung mit Helikoptereinsatz

Am 16. September 2019 (Ersatzdatum 14. Oktober) führt die Kantonspolizei Basel-Stadt eine Einsatzübung auf dem Flugfeld Dittingen durch. In diesem Zusammenhang steht auch der Personentransport von Polizeieinsatzkräften mit einem Superpuma der Schweizer Armee auf dem Programm. In der Zeit von 13.30 bis ca. 16.00 Uhr wird ein Helikopter im Gemeindegebiet Dittingen An- und Wegflüge durchführen. Wenn immer möglich werden keine bewohnten Gebiete überflogen, sodass die Anwohnerinnen und Anwohner nur wenigen Lärmimmissionen ausgesetzt werden.

Der Gemeinderat bittet um Verständnis

Neuverpachtung Fischweid entlang der Birs

Einwohnergemeinde Dittingen Neuverpachtung der Fischweidpachten entlang der Birs 2020-2023:

Die bestehenden Pachtverträge laufen per 31. Dezember 2019 aus. Die Gemeinde Dittingen verpachtet die Fischweidpachten auf den 1. Januar 2020 neu.

Die Pachtvergabe findet in der Regel im November statt. Die Gemeinde ist im Besitz der entsprechenden Unterlagen. Fischereivereine, welche sich für eine Pacht interessieren, sollten sich bis Ende September 2019 bewerben, damit dem Gemeinderat bei allfällig mehreren Bewerbern ausreichend Zeit bleibt, den Zuschlagsentscheid zu fällen.

Gesamterneuerungswahlen 2020

Im Jahr 2020 stehen die Gesamterneuerungswahlen für die Gemeinden im Kanton Basel-Landschaft an. Der Gemeinderat hat gemäss § 25 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR) an seiner Sitzung vom 19. August 2019 die Wahlen angeordnet.

siehe Seite 10 in dieser Ausgabe

Gemeindeverwaltung

Baubewilligungen

Bibiana und Erich Sommer, Balkonverglasung, Alte Strasse 26a.

Baugesuche

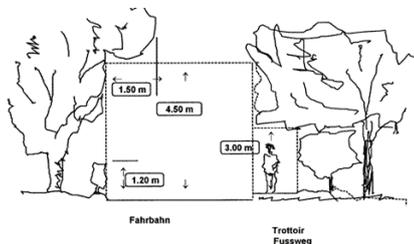
Claudio Schmidlin, Münchenstein, Mehrfamilienhaus mit Garage, Kählenweg.
Bron Daniel, Sitzplatzüberdachung, Dorfstrasse 12.

Werkhof

Sträucher und Hecken schneiden

Wir machen darauf aufmerksam, dass Sträucher, Hecken und Bäume auch eine Gefahr darstellen können, wenn sie in den Strassenraum ragen oder die Sichtverhältnisse bei Strasseneinmündungen, Kurven und Kuppen behindern.

Im Interesse der allgemeinen Verkehrssicherheit und der Unfallverhütung bittet der Gemeinderat alle Strassenanrösler, ihre Sträucher, Hecken, und Bäume so weit zurück zu schneiden, dass die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer und der Anwohnerschaft vollumfänglich gewährleistet ist.



Einfriedungen an Strassenkreuzungen dürfen die Übersicht nicht behindern. Sie sollen deshalb dauernd niedrig gehalten werden (maximale Höhe 1.2 m).

Denken Sie in diesem Zusammenhang ebenfalls an Bäume und Sträucher, welche vielleicht Ihren Nachbarn nicht mehr erfreuen. Ein kleines Bäumchen gefällt allen, aber es kann früher oder später den Nachbarn die Aussicht oder gar die Sonne nehmen!

Kehrichtsammeltag Mittwoch

Seit 01. Juli 2019 findet die Kehrichtabfuhr **am Mittwoch** statt. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass die Abfallsäcke **um 07.00 Uhr des Abfuhrtags draussen deponiert sein müssen. Bitte nicht schon am Vorabend nach draussen stellen**, damit sie nicht von Katzen und Wildtieren zerfetzt werden.

Danke für Ihre Mithilfe

Vereine / Organisationen

Seniorenmittagstisch

- 25. September 2019
- 23. Oktober 2019
- 27. November 2019
- 04. Dezember 2019



Smarties Rücktritt

Seit nun 13 Jahren bin ich im Smarties Verein. Erst als aktives Mitglied dann 10 Jahre im Vorstand.

Viele Jahre habe ich mich, wie alle im Vorstand, für das Leben der Traditionen sowie das farbige Gestalten des Dorflebens vor allem für unsere Kinder engagiert.

Ehrenamtlich aber mit viel Herzblut war ich dabei. Nun ist es für mich an der Zeit, alte Wege abzugeben, um neue Wege zu gehen. Ich werde wegziehen und daher das Präsidium abgeben und aus dem Verein austreten.

Ich schaue gerne auf all die schönen Momente in den vergangenen Jahren zurück. Alle Anlässe sind mir in guter Erinnerung und vor allem auch das Zusammenarbeiten mit dem Vorstand und der Schule hat mir sehr viel Freude gemacht.

Ich würde mich sehr freuen, neue, motivierte Vorstandmitglieder an der GV vom 27.9.2019 wählen zu können.

Tamara Müller wird aus beruflichen Gründen ebenso den Austritt aus dem Vorstand per GV 27.9.2019 geben. Deshalb sind wir auf der Suche nach **3 neuen, motivierten Vorstandsmitglieder.**

Falls ihr auch findet, dass dieses Dorf weiterhin so farbenfrohe Aktivitäten beibehalten soll, meldet euch doch bei uns. Wir werden unser Amt bis zur GV 2019 selbstverständlich weiterführen und auch alle Anlässe, welche dieses Jahr noch auf dem Programm sind, mitgestalten.

Wir würden uns freuen, engagierte Eltern zu finden, um weiterhin tolle Anlässe für die Dittiger Familien durchzuführen.

In diesem Sinne freue ich mich sehr, euch nochmals und das letzte Mal an der GV begrüßen zu dürfen.

Liebs Grüessli

Sonja Maggio-Scarpa Präsidentin des Smarties Vereins

Sommerlager 2019

Abenteuer mit den 7 Zwergen im SoLa 2019 in Ebnat-Kappel

Mit ganzen 50 Nasen reisten wir am Samstag, 20. Juli 2019 in unser jährliches Sommerlager nach Ebnat-Kappel im Kanton St. Gallen. Nach einigen Stunden Fahrt erreichten wir endlich die ehemalige Bergstation Girlen auf 1150 m.ü.M mit wunderschönem Ausblick auf den Säntis.

Abends passierte jedoch etwas Unerwartetes. Eine der Türen im Haus wurde durch einen mysteriösen Spiegel versperrt, welcher uns aufforderte, hindurchzusteigen. Die mutigen Teilnehmer liessen sich dies nicht zweimal sagen und kletterten durch den Spiegel. Auf der anderen Seite fanden sie die verzweifelten 7 Zwerge, die auf sich alleine gestellt waren, da Schneewittchen in die Ferien verreist war. Sie baten die Kinder um Hilfe, aber diese wollten schnellstmöglich zurück zu ihrem Lager. Doch – oh weh! – der Spiegel war verschwunden.

Die Kinder und die Zwerge einigten sich auf einen Deal zur gegenseitigen Unterstützung. Die Zwerge sollten ihnen helfen, ihren Zauberspiegel zu finden, dafür half das SoLa den Zwergen im Alltag. Am ersten Tag begleiteten sie die Zwerge in ihre Goldmine und nahmen am

Zwergenunterricht teil, bei dem sie etwas über Tierspuren und Sternenkunde lernten. Auch Zwergenvolleyball und -bowling standen für die Kinder auf dem Plan. Die Zwerge zeigten den Kindern, wie man Landkarten liest und sich orientieren kann. Als die Goldmine der Zwerge durch ein Unglück einstürzte, halfen die Kinder fleissig mit und konnten einen Grossteil des Zwergengoldes retten. Jeden Tag erhielten die Zwerge einen Brief von Schneewittchen aus ihren Ferien. Bald schon merkten



sie, dass etwas nicht stimmte, denn die Briefe wurden immer seltsamer. Am Dienstag war für die Teilnehmer und die Zwerge klar, dass sie sich auf die Suche nach ihrem Schneewittchen begeben mussten. Entlang dem Togggenburger Höhenweg wanderte Jung und Alt ihrem Ziel entgegen.

Sie fanden das von der bösen Hexe gefangene Schneewittchen auf. Die Kinder liessen sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen und holten die Gefangene sicher nach Hause zurück.



Zuhause angekommen bereiteten die Zwerge einen Erholungsabend für Schneewittchen und die Kinder vor. Da konnten sie Füsse und Rücken massieren lassen und Henna-Tattoos zeichnen. Am Abend folgte die nächste Hürde, denn Schneewittchen wurde vergiftet und fiel in einen magischen Schlaf. Die Kinder wussten sofort, wer für das Unglück verantwortlich war. Am nächsten Tag machten sie sich auf den Weg in den Wald zu den Kobolden, welche sich auf heilende Kräuter und Mittelchen verstanden. Bei einem Geländespiel ergatterten sie schliesslich genügend Heilkräuter, um Schneewittchen wieder aufzuwecken. Jedoch mussten die Teilnehmer diese zuerst zu Tee, Gesichtsmasken und stimmungsaufhellenden Keksen verarbeiten. Nach dem Abendes-

sen hatten die Leiter die Möglichkeit, wieder Kind zu sein, denn die ältesten Teilnehmer übernahmen das Zepter und leiteten das Abendprogramm. Alle hatten sehr viel Spass bei ihrem Postenlauf inklusive Flachwitzchallenge und einer abgewandelten Version des bekannten Spieles "Zytiglese". Donnerstags hatten die Zwerge und die Teilnehmer die Nase voll von der bösen Hexe und heckten einen Plan aus, um sie endgültig zu besiegen. Dazu trainierten sie Kraft, Zielsicherheit und Geschicklichkeit. Aufgrund der sehr hohen Temperaturen gab es am Nachmittag einen kleinen Abstecher in die Badi unten im Dorf. Abends konnten sich die Teilnehmer mit Spielen vergnügen.

Viele nahmen an der Runde SoLa-Ball teil, verweilten beim Ping-Pong-Spielen oder lernten neue Brettspiele kennen. Am Freitag wurde bei einem nervenaufreibenden Geländespiel der Hexenkessel gestürmt, die Hexe besiegt und der Zauberspiegel wiedergefunden. Am Nachmittag fanden fleissige Vorbereitungen für das grosse Fest am Abend statt. Die Kinder bereiteten einen Cocktail zu, dekorierten Esssaal und Disco-Raum, schliffen Speckstein und knüpften Arm- und Fussbändeli. Einige ganz fleissige Teilnehmer



halfen den Leitern sogar beim Material versorgen und einpacken. Nach einem Fotoshooting auf der Terasse mit den neuen Lager-tshirts verabschiedeten sich die dankbaren Zwerge von den lieben Kindern und diese machten sich wieder auf die Reise in die richtige Welt durch den Spiegel. Dort warteten die Leiter mit einer grossen Disco inklusive Glace und Cocktails auf sie. Abends wurde noch fertig gepackt und nach dem Hausputz am Samstagmorgen trat das ganze Sommerlager Dittingen Blauen Liesberg die Heimreise an.

Ganz herzlichen Dank an das Leiterteam für ihr grosses und tolles Engagement. Danke auch an unser Küchenteam, welches uns die ganze Woche über hervorragend bekocht hat. Ein besonderer Dank an Damian Cueni für seine riesige Arbeit für das Wohl der Kinder und der Leiter. Ein herzliches Dankeschön auch all unseren Sponsoren und Gönnern. Das SoLa 2019 in Ebnat-Kappel war einmal mehr ein voller Erfolg mit vielen unvergesslichen Erlebnissen.

Der Lagerrückblick findet am 20. September um 19.00 Uhr im Schulhaus Dittingen statt!

SoLa 2020: 18.7.-25.7.2020.

Infos und erste Fotos unter www.soladittingenblauen.ch!

Hannah Hendry

Herzlichen Dank den Sponsoren aus Dittingen

Kirchgemeinde
 Einwohnergemeinde
 Burgerkorporation
 Jan Hueber Transporte
 Auto Inter Garage
 Kettel Landmaschinen AG
 Lokschieme Cyrill Kämpfer
 P. & M. Cueni
 Rohrleitungsbauer Wittinger
 Sprenger Bauteile
 Schmidlin Bau GmbH
 Bäckerei Oehler
 SM GmbH
 Freddy Burkhardt
 HB Montatech
 Schmidlin Sanitär
 Restaurant Bergmattenhof
 D. Jermann
 Spitex Vitalis



Bürgerkorporation Dittingen



In der Schachlete wird seit weit über 100 Jahren Stein abgebaut, der bekannte „Laufener-Stein“. Gestein aus dem Steinhauerdorf Dittingen, der Schachlete, hat unter anderem in der Fassade des Bahnhofs SBB in Basel, im Völkerbundpalast in Genf und an vielen anderen privaten und öffentlichen Gebäuden - dies und jenseits des Ozeans - als wertvoller, dauerhafter und dekorativer Baustoff Verwendung gefunden.

Jetzt und in den kommenden Jahren werden auf moderne Art Gestein und Blöcke abgebaut. Bei unserer Arbeit in der Schachlete treffen wir immer wieder auf steinerne Zeugen alter Abbaumethoden, die uns unser Steinspezialist Thomas Jermann jeweils genau erklären kann.



Nicht jeder von uns hat das Glück, einen solchen Fachspezialisten bei sich im Team zu haben. Wir sind aber klar der Meinung, dieses historische Wissen über

- a) die verschiedenen Steinabbauethoden
- b) die Verarbeitung und den Transport der Steine
- c) die Verpflegung der Steinbruch-Arbeiter über Mittag
- d) aber auch Geschichten und Legenden
- e) und alles was wir heute schon fast vergessen haben, nicht weiter verloren gehen darf!

Liebe Ehemalige aus dem Steingewerbe in der Schachlete

Bitte teilt Euer Fachwissen und lasst uns Bilder, Anekdoten, Texte, Dokumentationen oder anderes interessantes Material des Steinabbaus und der Steinverarbeitung in der Schachlete zukommen.

Wir möchten sehr gerne dazu beitragen, diese Information zu sammeln und in geeigneter Form anderen Interessierten und der Nachwelt zur Verfügung zu stellen.

Für Informationen, Anregungen oder Fragen, wenden Sie sich bitte an die die Burgerschreiberin und Verwalterin Cornelia Jermann unter 079 850 30 29 oder verwaltung@bk-dittingen.ch.

Wir sind gespannt und freuen uns auf jeden Beitrag und Kontakt.

Bürgerkorporation Dittingen

Dorfstrasse 26
4243 Dittingen

Aufruf zur Mitwirkung

um die Zukunft der BKD und der Gestaltung der neuen Statuten

Die Statuten der Bürgerkorporation Dittingen stammen aus dem Jahr 1996, sind also rund 23 Jahre alt. In dieser Zeit hat sich gesellschaftlich und politisch einiges verändert. Trotzdem haben uns die Statuten bisher gute Dienste geleistet. Unterdessen führen nicht zuletzt der gesellschaftliche Wandel und die Veränderungen bei den Namen aufgrund von Entwicklungen beim Eherecht, mehr und mehr zu Problemen und unklaren Situationen.

Die Bürgerkorporation Dittingen hat ausserdem als NICHT-klassische Bürgerkorporation die Besonderheit, die drei angegliederten Kleinunternehmen, bzw. Sparten "Fernheizungen", "Liegenschaften" und "Bewirtschaftung Gewerbegebiet Schachlete", zusammen mit den burgertypischen Sparten Forst, Landwirtschaftliches Pachtland und der Naturschutzweide unter einen Hut bringen und weiter entwickeln zu dürfen.

Ebenso müssen wir uns als Bürgerinnen und Bürger Gedanken über die Zukunft unseres öffentlich-rechtlichen Vereins machen, hier einige Beispiele:

- Wollen wir eine restriktive oder eine offene Einbürgerungspolitik verfolgen?
- Was sollen die Kriterien sein, um Bürgerin oder Bürger werden zu können?
- Wie wollen wir künftig mit den angegliederten Kleinunternehmen, bzw. Sparten umgehen?
- Wie können wir junge Bürgerinnen / Bürger zur Mitarbeit in der Bürgerkorporation gewinnen?
- Usw.

Der Burgerrat sieht den Zeitpunkt gekommen, den Prozess des Gedankenmachens zu starten und eine breite Diskussion mit Interessierten anzustossen. Idealerweise münden diese Anstrengungen in die Ausarbeitung neuer Statuten und möglicherweise auch des Leitbildes der Bürgerkorporation Dittingen.

Der Burgerrat sieht vor, eine Arbeitsgruppe mit Interessierten aller Altersgruppen und Erfahrungen mit Bürger-Themen ins Leben zu rufen und mit diesen Leuten in eine offene Diskussion einzutreten.

Haben wir Ihr / Dein Interesse geweckt?

Wenn JA, dann melde Dich per eMail (verwaltung@bk-dittingen.ch), oder per SMS / Whatsapp (079 850 30 29) für eine erste Diskussionsrunde im Herbst an.

Bürgerkorporation Dittingen

Dorfstrasse 26
4243 Dittingen

Die Burgerkorporation sucht

Die Burgerkorporation betreibt zwei Fernheizungsanlagen (Chrützlirain und Dorfstrasse). Nach dem Rückzug des langjährigen Verantwortlichen, hat der Burgerrat das Heizungsteam neu organisiert und sucht zur Unterstützung unserer drei Heizungswarte, für die Betreuung und Optimierung der Steuerung der Öfen und der verschiedenen Fernheizungsleitungen, sowie das Speichermanagement

eine Steuerung- und Heizungsfachperson (operativ)

Aufgabenbereich

- Optimierung der Steuerungen der Fernheizungsnetze und Pufferspeicher
- Fehleranalyse bei den Öfen und dem Leitungsnetz

Anforderungen

- Erfahrung bei der Betreuung von Industriesteuerungen
- Technisches Verständnis für Fernheizungsanlagen
- Strategisches Denken und Flexibilität
- Bereitschaft im Team zu arbeiten

Interessiert?

Bitte senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben mit kurzem Lebenslauf und Dokumentation der Erfahrungen im Gebiet der Steuerungen bis 10. September 2019 an:

Burgerkorporation Dittingen

Dorfstrasse 26
4243 Dittingen

Ferien- und Aushilfsjobs für Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten.

Es fallen in der Verwaltung da und dort projektbezogene Routinearbeiten (z. Bsp. Digitalisierung) an, bei welchen wir Unterstützung brauchen könnten. Zuverlässigkeit, etwas Erfahrung mit Büroarbeiten, MS Office-Kenntnisse (v.a. Word, Excel) und Volljährigkeit sind die Voraussetzung für Deine Bewerbung. Bitte melde Dich auf der Burgerverwaltung – wir können tatkräftige Hilfe gut gebrauchen.

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet



per sofort oder nach Vereinbarung am Hollenweg 7,

an sonniger Südlage mit wunderbarer Aussicht und angrenzender Naturschutzweide

eine helle 4½ Zimmerwohnung (90 m²) im 1. OG ohne Lift, mit Südbalkon und Keller.

Miete Fr. 1'550.00 inkl. NK

Einstellgarage für Fr. 110.00 und/oder Aussenparkplatz für

Fr. 50.00 können dazu gemietet werden.

Details/Fotos können auf **newhome.ch** eingesehen werden.

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet

per sofort oder nach Vereinbarung

Eine Einstellgarage im Chrützlirain:

Miete Fr. 160.00

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet

nach Vereinbarung an der Dorfstrasse 26,

mitten im Dorf

eine gemütliche 2½ Zimmerwohnung (47 m²) im EG mit Sitzplatz, und Estrich.

Einstellgarage für Fr. 110.00 kann dazugemietet werden.

Für eine Besichtigung oder weitere Auskünfte können Sie Sandra Krüttli, 079 120 55 85 kontaktieren.



Blütenköpfchen

Quelle Erwin Jörg dipl. Biologe SVU

Einjähriges Berufskraut (Erigeron annuus) Aufgeführt in Schwarzer Liste

Bekämpfung:

Die Pflanzen müssen vor der Blüte ausgerissen werden. Das Pflanzenmaterial entsorgt man in der Kehrrichtverbrennung oder in einer Kompostier- oder Vergärungsanlage mit Hygienisierungsschritt.

Weitere Einzelheiten finden sie auf www.neophyt.ch

Naturkommission

TAG DER OFFENEN TORE
SAMSTAG
31. AUGUST 2019
11:00 - 16:00 UHR

VORBEIKOMMEN, STÄRKEN FRAGEN
UNSERE HELDEN DES ALLTAGS LADEN ZUM FEST!

IM STÄDTLI LAUFEN

- FEUERBRAND
- FAHRZEUG AUSSTELLUNG
- STRASSENRETTUNG
- FÜHRUNGEN FEUERWEHRMAGAZIN
- WASSERSPIELE MIT DER JFW
- ANPROBE ENGSETZLEIDER
- POLIZEI & SANITÄT
- RUNDFAHRTEN MIT DEM OMELI

112
STÜTZPUNKTLEHRE
LAUFENTAL



Waldwirtschaft

Nutzungsperiode 2019/2020 (BL)

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle andern Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald.

Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Amt für Wald beider Basel



Dittingen

DIE JUGI DITTINGEN SUCHT DICH!

Hast Du Freude am Sport in der Gruppe? Machst Du gerne Leichtathletik? Oder hast Du Spass am Geräteturnen, Fussball, Unihockey und vielen anderen Spielen? Ganz nach dem Motto

"SPORT - SPASS – FREUNDSCHAFT"!

Dann ist die Jugi genau das Richtige für Dich!

Wir trainieren immer am



Montag 18.30 - 19.45 Uhr (Jahrgänge 2010 + jünger)

Freitag 18.30 - 20.00 Uhr (Jahrgänge 2009 + älter)

Interessiert? Dann packe Deine Turnsachen und besuche uns an einem Montag oder Freitag in der Turnhalle Dittingen! Bei Fragen gibt Dir Denise unter der Nummer 079 798 26 18 gerne Auskunft

Wir freuen uns auf Dich!



Nationaler SPITEX-Tag – «Hören und Zuhören»

Das Motto des diesjährigen nationalen Spitex-Tages heisst «Hören und Zuhören». Beides sind zentrale Elemente des Pflegealltags und der Beziehung zwischen Pflegenden und ihren Kundinnen und Kunden.

Im Rahmen des nationalen Spitex-Tages laden wir Sie ganz herzlich zu einem kostenlosen Hörtest durch das Fachpersonal der JK Hörberatung ein.

Wann: **Samstag 7. September von 13.00 - 17.00**

Wo: **Spitex-Zentrum, Schützenweg 25, 4242 Laufen**

Was: **Gratis Hörtest, Hörberatung, Kaffee und Kuchen-Buffer**

Hören können bedeutet für die Menschen, weiterhin aktiv am Leben teilhaben zu können, sozial eingebunden zu sein und möglichst selbständig zu leben



40 Jahre Babysitter-Kurse im Baselland – eine Erfolgsgeschichte

Das Rote Kreuz Baselland vermittelt seit 40 Jahren jungen interessierten Menschen die Tricks und Kniffe des Babysitter-Jobs.

Babysitting macht Spass und ist eine bereichernde Erfahrung. Doch um ein Kind tagsüber oder abends zu betreuen, benötigt ein Babysitter spezifische Kenntnisse. Denn Eltern profitieren von ausgebildeten Babysittern, damit ihre Kinder während ihrer Abwesenheit in guten Händen sind. Im Rahmen eines zehnstündigen Kurses lernen die Jugendlichen wie man Fläschchen gibt, Windeln wechselt, Abendrituale gestaltet, mit den Kindern spielt, Unfällen vorbeugt und im Notfall richtig reagiert. Eltern haben mehr Vertrauen, wenn ein Teenager den SRK-Kurs besucht hat. Kinder haben viel Energie und testen auch Grenzen – gerade bei jungen Betreuer/innen. Ein Babysitter muss sich auch durchsetzen können. Dies lernen die Jugendlichen im Kurs. Der Kurs richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahre und wird von Kursleitenden erteilt, die entweder eine Ausbildung zur Pflegefachfrau oder eine Ausbildung im Bereich der Kleinkindbetreuung absolviert haben sowie über eine Weiterbildung im pädagogischen Bereich verfügen.

Eine Kursleiterin ist Margrit Mensch-Häring aus Allschwil. Seit 40 Jahren ist sie eine gefragte Kursleiterin für das Rote Kreuz Baselland. Sie hat dazu beigetragen, mit einer einheitlichen Kursgrundlage den Kurs in der ganzen Schweiz zu etablieren. Im ganzen Kanton Basellandschaft finden pro Jahr in verschiedenen Gemeinden rund 25 Babysitter-Kurse statt. Jährlich bildet das Rote Kreuz Baselland über 300 Jugendliche aus.

Über die Kontakthilfe unterstützt das Rote Kreuz Baselland gerne die Eltern, einen für sie passenden Babysitter zu finden. Die Kontakthilfe wird regional von verschiedenen Vereinen wie zum Beispiel Frauenverein, Familienzentrum, Elternbildung etc. geleistet. Alles Weitere geschieht nach gegenseitiger Absprache zwischen den Eltern und dem Babysitter.

Mit dem Babysitting-Kurs SRK 18+ bildet das Rote Kreuz Baselland seit 11 Jahren auch Erwachsene Jugendliche aus. Es kann viele Situationen geben, in denen Familien Unterstützung in der Betreuung ihrer Kinder benötigen. Häufig wird die Hilfe für längere Zeit in Anspruch genommen, die nur durch eine kompetente erwachsene Person geleistet werden kann. Die Kinder beschäftigen, das Essen kochen, bei den Hausaufgaben helfen oder bei Krankheit betreuen – die Aufgaben sind vielfältig und finden in einem fremden Haushalt mit anderen Regeln oder anderer Kultur statt.

Werdende und junge Eltern finden verschiedene Kursangebote zur Bewältigung ihrer Aufgaben in Pflege- und Erziehungsfragen. Alle Kurse finden Sie auf <https://www.srk-baselland.ch/kind-und-familie>.



«Margrit Mensch-Häring: eine Pionierin der Babysitter-Kurse beim Roten Kreuz Baselland»

© SRK Baselland

Kontakt: Rotes Kreuz Baselland, Silvia Gallo-Stern, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal,
Tel. 061 905 82 00, info@srk-baselland.ch

Terminkalender

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
30.08.2019	18.00	Neophytenabend	Schulhaus	Naturkommission / NVBDN
30.08.2019		Offener Kulturkeller	Kulturkeller	Kulturverein
31.08.2019		Bienenpfad Nenzlingen	Nenzlingen	Kulturverein
20.09.2019	19:00	Sola-Rückblick	Gemeindesaal	Sola Team
27.09.2019		Offener Kulturkeller	Kulturkeller	Kulturverein
11./12.10.19		Oktoberfest	Turnhalle	Turnverein Dittingen

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Dittingen, Verantwortlich für Texte ist die Gemeindeverwaltung
15. Jahrgang, Auflage 380 Exemplare

Gemeindeverwaltung Dittingen

Schulweg 2 4243 Dittingen
Telefon 061 766 25 50
Fax 061 766 25 55
E-Mail gemeinde@dittingen.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag- Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bitte halten sie sich an die Schalteröffnungszeiten. In dringenden Fällen können sie mit uns telefonisch einen Termin vereinbaren.

Das Telefon ist von Montag bis Donnerstag von 09.00 - 11.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr bedient.
Freitags und an Feiertagen für dringende Notfälle-Telefon 079 395 25 50.

Kontakte Gemeinde Dittingen

Verwaltungsleitung	Claudia Lipski	Tel 061 766 25 50	claudia.lipski@dittingen.ch
Einwohnerdienste	Colin Kamber	Tel 061 766 25 50	colin.kamber@dittingen.ch
Werkhof	Andreas Buser	Tel 061 766 25 56	andreas.buser@dittingen.ch
Notfall-Nr. Leitungsbruch		Tel 079 218 66 22	Heinis AG, Biel-Benken / Zwingen
Wildhüter/Jagdaufseher	Silvio Schmidlin	Tel 079 625 23 75	Jagdgesellschaft Burgchopf
	Adrian Burger	Tel 076 562 73 12	Jagdgesellschaft Burgchopf

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 20. September 2019



Segelfluggruppe Dittingen
Postfach 4243 Dittingen

Wollten sie schon immer einmal Dittingen von oben sehen? Am Samstag 14. September 2019 führt die SG Dittingen ganztags **kurze Passagierflüge speziell für die Einwohner von Dittingen** durch. Die Flüge finden im Windenstart statt und werden zum Spezialpreis von nur CHF 20.00 durchgeführt.

Nebst dem spannenden Start (von 0 auf 100 km/h in 3 Sekunden!) wird sich beste Sicht auf Dittingen, Blauen und das Laufental ergeben

Die Clubbeiz wird zu den normalen Öffnungszeiten betrieben und auch der Grill wird angeheizt. Kommen sie vorbei und lassen sie sich ihre Heimat aus der Vogelperspektive zeigen!

Samstag, 14. September 2019

Zeit: 11.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldung: Am Tag selbst beim Clublokal

Besten Dank und freundliche Grüsse
Alex Berger, Sekretär SG-Dittingen

Periodische Neuwahlen – Gemeindewahlen 2020

Der Gemeinderat ordnet gemäss § 25 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR) nachstehende Wahlen an.

Gemäss der geltenden Gemeindeordnung § 4 Abs. 1 sind in Dittingen folgende Urnenwahlen durchzuführen:

a) **09. Februar 2020**

5 Mitglieder des Gemeinderates

Amtsperiode 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2024

b) **22. März 2020 Nachwahl** für die am 09. Februar 2020 nicht gewählten Gemeinderatsmitglieder.

c) **17. Mai 2020**

1.) Gemeindepräsidium

Amtsperiode 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2024

2.) 4 der 5 Mitglieder des Schulrates

Amtsperiode 01. August 2020 bis 31. Juli 2024

d) **14. Juni 2020**

Nachwahlen für die am 17. Mai 2020 nichtgewählten Gemeindepräsidium und Schulräte

WAHLVERFAHREN

Die Wahl wird laut Gemeindeordnung für alle Behörden und Kommissionen nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz) durchgeführt.

STILLE WAHL

Die Stille Wahl ist gemäss § 5 Abs. 1 der Gemeindeordnung für alle Urnenwahlen möglich.

WAHLVORSCHLÄGE

Die Wahlvorschläge für alle Wahlen sind bei der Gemeindeverwaltung Dittingen einzureichen, und zwar bis:

- a) **Montag, 23. Dezember 2019, 17.00 Uhr** für die Wahlen vom **9. Februar 2020**;
- b) **Montag, 17. Februar 2020, 17.00 Uhr** für die Nachwahlen vom **22. März 2020**;
- c) **Montag, 30. März 2020, 17.00 Uhr** für die Wahlen vom **17. Mai 2020**;
- d) **Montag, 25. Mai 2020, 17.00 Uhr** für die Nachwahlen vom **14. Juni 2020**;

Wahlvorschlagsformulare

Wahlvorschlagsformulare können ab dem 28. Oktober 2019 auf der Gemeindeverwaltung oder aber auf der Homepage unter www.dittingen.ch heruntergeladen bzw. bezogen werden.

INHALT UND FORM DER WAHLVORSCHLÄGE

- Die Wahlvorschläge dürfen höchstens so viele Namen wählbarer Personen enthalten, als Mitglieder zu wählen sind.
- Die Vorgeschlagenen sind mit ihren Vornamen, Namen, Geburtsdaten, Berufen bzw. Tätigkeiten, Wohnadressen und Heimatorten zu bezeichnen.
- Der Wahlvorschlag muss die unterschriebene Zustimmung der Vorgeschlagenen zu ihrer Kandidatur enthalten. Die Zustimmung kann nicht zurückgezogen werden.
- Der Wahlvorschlag muss von mindestens 15 in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten handschriftlich unterzeichnet sein.
- Ein Stimmberechtigter kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen und nach Einreichung des Wahlvorschlages seine Unterschrift nicht zurückziehen.
- Der Name eines Stimmberechtigten, der mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet hat, wird von der Gemeindeverwaltung auf dem zuerst eingereichten Wahlvorschlag belassen und auf allen übrigen Wahlvorschlägen gestrichen.
- Die in der Gemeinde Dittingen Stimmberechtigten können die Wahlvorschläge und die Namen der Unterzeichner auf der Gemeindeverwaltung einsehen.

Wichtiger Hinweis!!!!

Die Wahlvorschläge sind am Einreichtag bis spätestens 17.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung Dittingen einzureichen.

Gemäss der geltenden Gemeindeordnung § 4 Abs. 2 finden in Dittingen folgende Wahlen an der **Gemeindeversammlung** statt: Kandidatinnen und Kandidaten melden sich bitte bis 28. November 2019 auf der Gemeindeverwaltung

- **09. Dezember 2019** Wahlbüro und GRPK
- **15. Juni 2020** Nachwahlen der am 09. Dezember 2019 nicht gewählten Mitglieder Wahlbüro und GRPK



Einrichtungsgegenstände für die Einrichtung der neuen Asylanten-Unterkunft gesucht

Wir benötigen eine Wohnungsausstattung für eine Familie mit 3 Kindern.

Haben sie noch gut erhaltene Einrichtungsgegenstände, welche sie nicht mehr benötigen?



Betten, Schränke, Kleinmöbel, Küchentisch, Stühle, Sofa, Geschirr, Kochtöpfe und alles was ein Haushalt so benötigt.

Dann melden sie die Gegenstände der Gemeindeverwaltung.

Wir wären dankbar, wenn sie uns ein Foto und die Masse resp. Anzahl der Gegenstände per Mail (gemeinde@dittingen.ch) übermitteln können.



Herzlichen Dank für die Unterstützung

Gemeinderat Dittingen

WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Kehrichtabfuhrtag

jeweils Mittwoch

07.00 Uhr

Kehrichtsäcke jedoch nicht am vorabend deponieren